

## Antrag der AfD-Kreistagsfraktion Cochem-Zell

### gemäß § 16 der Geschäftsordnung des Kreistags (Sachantrag)

**Betreff:** Durchführung von Informationsveranstaltungen zum ÖPNV in den Verbandsgemeinden des Landkreises Cochem-Zell

Sehr geehrte Frau Landrätin,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die AfD-Fraktion im Kreistag Cochem-Zell stellt **gemäß § 16 der Geschäftsordnung** folgenden **Sachantrag**:

#### Beschlussvorschlag

Der Kreistag möge beschließen:

1. **Die Kreisverwaltung wird beauftragt**, in Abstimmung mit dem Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM) sowie den Verbandsgemeinden des Landkreises **öffentliche Informationsveranstaltungen zum aktuellen ÖPNV-Konzept** durchzuführen.
2. Die Informationsveranstaltungen sollen mindestens folgende Inhalte umfassen:
  - Darstellung der im Kreistag am 17.11.2025 vorgestellten **Kerndaten 2024 der Linienbündel**
  - Präsentation der **Fahrgastzählungen**, der **Kosten- und Einnahmenstruktur** sowie des **Unterdeckungsanteils des Landkreises**
  - Einordnung der bisherigen Erfahrungen seit Einführung des neuen ÖPNV-Konzepts sowie Darstellung aktueller Herausforderungen
  - Möglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger, **Fragen zu stellen** und Rückmeldungen zu geben.
3. Die Veranstaltungen sollen **in jeder Verbandsgemeinde** stattfinden und frühzeitig öffentlich angekündigt werden.

#### Begründung

Der ÖPNV ist ein zentrales Element der öffentlichen Daseinsvorsorge im Landkreis Cochem-Zell. Seit Einführung der Linienbündel hat sich die Komplexität der Abläufe – wie auch der Informationsbedarf der Bevölkerung – deutlich erhöht. Dies wird auch in der Informationsvorlage der Kreisverwaltung deutlich, wonach das Thema „seit Start der Linienbündel erheblich gestiegen“ sei.

Die im Kreistag vorgestellten Kerndaten 2024, insbesondere Fahrgastzahlen, Einnahmenstruktur, Unterdeckungsanteile und Personal- bzw. Fahrzeugbedarfe (z. B. Daten des VRM, TOP Kreistag 17.11.2025), sind für viele Bürgerinnen und Bürger erklärungsbedürftig.

Eine transparente, verständliche und bürgernahe Kommunikation vor Ort stärkt:

- das Verständnis der Bevölkerung für die aktuelle Ausgestaltung des ÖPNV,
- die Akzeptanz notwendiger Anpassungen,
- den faktenbasierten Dialog zwischen Bürgern, Verwaltung, Kreistag und VRM.

Da alle relevanten Daten bereits vorliegen und der VRM solche Präsentationen regelmäßig durchführt, entstehen durch die Umsetzung des Antrags **keine maßgeblichen zusätzlichen Haushaltsbelastungen**. Auch die Informationsvorlage weist ausdrücklich darauf hin, dass die Vorstellung der Daten „noch keine direkte haushalterische Auswirkung“ hat.

Die Durchführung dezentraler Informationsveranstaltungen stärkt somit die Transparenz und Bürgernähe des Landkreises und trägt zur Versachlichung der öffentlichen Diskussion über den ÖPNV bei.

Mit freundlichen Grüßen

**Für die AfD-Kreistagsfraktion Cochem-Zell**

Andreas Goi

**Fraktionsvorsitzender**